

Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper



rundblick

STADT RÖSRATH



48. Jahrgang

Freitag, den 16. August 2024

Woche 33

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Zwei Frauen mit der „Rose für Rösrath“ geehrt

Eine Rose erstmals posthum vergeben



Erfahren Sie mehr auf Seite 21

Mitbegründerin des Rosenfestes, Heidi Meurer, Rosenträgerin Hedy Schütz, Gleichstellungsbeauftragte Elke Günzel und Bürgermeisterin Bondina Schulze (v.l.).



MCMONEY24
Finance Solutions

IHR KREDITEXPERTE
FÜR PRIVATKREDITE

KUNDENBERATUNG
TEL. 0221-669679-13
WWW.MCMONEY24.COM



GESCHÄFTSFÜHRER
DANIEL HELLWEG



BROCK
IMMOBILIEN

Fair,
vernetzt und
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50
service@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com



Bericht zur Titelseite

Zwei Frauen mit der „Rose für Rösrath“ geehrt

Eine Rose erstmals posthum vergeben

Im Rahmen der Schlosspartie auf Schloss Eulenbroich wurde inzwischen zum 19. Mal die „Rose für Rösrath“ vergeben. Mit dem Titel werden seit 2005 Frauen geehrt, die sich um das Allgemeinwohl in der Stadt ehrenamtlich verdient gemacht haben.

In diesem Jahr wurde die „Rose für Rösrath“ erstmals posthum vergeben. Gisela Ern ist drei Wochen vor der Verleihung im Alter von 84 Jahren verstorben. Sie leitete fast drei Jahrzehnte die „Eine-Welt-Gruppe“, in der sie sich mit ihren Mitstreitern für einen fairen Handel einsetzte. Auf den Wochenmärkten, bei Kirchenfesten und zahlreichen weiteren Festivitäten war die Gruppe stets anzutreffen, bot fair gehandelte Produkte an und warb für ihr Anliegen. Mit einer Schweigeminute wurde bei der Schlosspartie der Verstorbenen gedacht.

Eine weitere „Rose für Rösrath“ ging an Hedy Schütz, die sich vielfältig engagiert. Seit elf Jahren bietet sie Entdeckungstouren durch Forsbach im Rahmen der „Rösrather Stadtverführungen“ an. Darüber hinaus engagiert sie sich seit zwölf Jahren im Seniorenbirat und setzt sich für die



Hedy Schütz freut sich im Kreis von Bürgermeisterin Bondina Schulze, der Gleichstellungsbeauftragten Elke Günzel und früheren Rosenträgerinnen über die Auszeichnung.

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

Belange älterer Menschen ein. Sie ist außerdem Ehrenmitglied der IG Forsbach, für die sie lange Zeit die Pressearbeit gemacht hat. Gemeinsam mit dem Geschichtsverein hat sie darüber hinaus Infotafeln mit QR-Code an verschiedenen Rösrather Bauwerken und Sehenswürdigkeiten installiert, um Stadtgeschichte erlebbar zu machen. Für ihr Engagement erhielt sie 2023 bereits die Ehrennadel in Gold des Rheinisch-Bergischen Kreises. Getreu dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt“ ist sie nun auch Trägerin der „Rose für Rösrath“.

Hedy Schütz freut sich über die Auszeichnung. Sie ist nach eigener Aussage in die verschiedensten Ehrenämter hineingewachsen. Dass diese Arbeit nun mit der „Rose für Rösrath“ gewürdigt wird, sei für sie eine Ehre. „Etwas für Menschen in der Stadt

zu bewirken, kreative Möglichkeiten zu nutzen, sich einbringen in die Gesellschaft und Veränderungen zu erreichen - das ist es, was mich antreibt und seit vielen Jahren Freude bereitet“, so Hedy Schütz in ihren Dankesworten.

„Jede Stadt braucht und lebt von engagierten Menschen. Ohne den Einsatz vieler Ehrenamtlicher würde uns im Vereinswesen, bei Netzwerken, Organisationen und im Stadtleben eine wichtige Säule fehlen“, so Bürgermeisterin Bondina Schulze. Daher zeigte sie sich erfreut, die Verleihung der „Rose für Rösrath“ einmal mehr im Rahmen der Schlosspartie durchführen zu können. Die Veranstaltung biete mit ihren vielen Gästen eine optimale Gelegenheit, um Engagement sichtbar zu machen. Die Schlosspartie auf Schloss Eu-

lenbroich ist aus dem einstigen Rosenfest hervorgegangen. Mitbegründerin war Heidi Meurer, die bis heute bei der Verleihung der „Rose für Rösrath“ mitwirkt und dabei eng mit der städtischen Gleichstellungsbeauftragten, Elke Günzel, zusammenarbeitet. „Für die Geehrten ist es meist eine Selbstverständlichkeit, sich ehrenamtlich einzubringen. Für uns hingegen ist dieser Einsatz keineswegs selbstverständlich und hat deswegen Dank und Anerkennung verdient“, sind sich Heidi Meurer und Elke Günzel einig. Sie bedankten sich darüber hinaus bei Schlossmanagerin Lisa-Ann Wittkopf von der Schloss Eulenbroich gGmbH für ihre fortwährende Unterstützung. Auch das Team von „Garten begeistert“ hat die Veranstaltung erneut unterstützt und die Rosenstücke gestiftet.

LOKALES

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Anzeige 1. Rösrather Stadtsportfest am 24. August

10 bis 16 Uhr in den Dreifachturnhallen am Schulzentrum Freiherr-vom-Stein

Das 1. Stadtsportfest in Rösrath findet am 24. August von 10 bis 16 Uhr in den Dreifachturnhallen am Schulzentrum Freiherr-vom-Stein statt.

Es wird ein aufregender Tag voller sportlicher Aktivitäten. Verschiedene Sportvereine der Stadt werden sich präsentieren, zum Beispiel in den Sportarten: Badminton, Basketball, Fechten, Gesundheitssport, Goshin Jitsu, Handball, Judo, Kegeln, Kust-

radfahren, Schießen, Sportabzeichen, Tanzen und Zumba. Es wird zahlreiche Mitmachaktionen für Groß und Klein geben. Freuen Sie sich auf spannende Wettkämpfe, Vorführungen und ein buntes Rahmenprogramm. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, sodass einem gelungenen Tag nichts im Wege steht. Der Eintritt ist frei, und alle sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und einen sportlichen Tag zu genießen.



Wir haben da noch einen Platz für dich frei.

Arbeiten direkt am Schloss und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.

- Zeit für deine Kunden
- geregelte Arbeitszeiten
- eigenes Dienstfahrzeug
- faires Gehalt nach TvÖD-B

Wir suchen eine
stellv. Pflegedienstleitung (m/w/d)

für unsere Ambulanten Pflege in Bensberg in Vollzeit.

Arbeiten in traumhafter Umgebung. Direkt hinter dem Schloss Bensberg im Schlosspark liegen die Räumlichkeiten der Ambulanten Pflege Bensberg. Hier arbeitest du in tollen, modernen Räumlichkeiten und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.

Wenn du auch ein Teil von Lebensbaum werden möchtest – mit einem fairen Gehalt nach TVöD-B und bei flexibler Arbeitszeitgestaltung – und wir somit dein Interesse geweckt haben, findest du weitere Informationen auf unserer untenstehenden Webseite.

Wir freuen uns auf dich.

Verwurzelt
im Leben

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Lebensbaum GmbH | Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 02266/47931-0 | info@lebensbaum.care | WhatsApp: 0176 / 18187031

www.lebensbaum.care/karriere

Rundblick Rösrath | 48. Jahrgang | Nr. 17 | Freitag, 16. August 2024 | Kw 33 | Rautenberg Media

3

44. Ausstellung Rösrather Künstler/-innen

Bewerbungen für die Ausstellung sind noch bis 20. September möglich



Erster Platz beim Publikumspreis: Anne Klußmann erhielt in 2023 mit ihrem Acrylbild auf Leinwand „Ziemlich beste Freundinnen“ die meisten Besucherstimmen.

Im vergangenen Jahr hat das Acrylbild auf Leinwand „Ziemlich beste Freundinnen“ von Anne Klußmann die meisten Besucherstimmen erhalten und sich somit den ersten Platz beim Publikumspreis gesichert. In diesem Jahr werden die Karten neu gemischt. Vom 25. Oktober bis 3. November soll die inzwischen 44. Auflage der Ausstellungsreihe „Rösrather Künstler/-innen“ stattfinden. Aktuell können sich Kunstschaffende um einen Platz bewerben, um mit einem Werk bei der beliebten Ausstellungsreihe dabei zu sein. Die Bewerbungsfrist endet am 20. September.

Angesprochen sind Künstlerinnen und Künstler, die in Rösrath geboren sind, in der Stadt wohnen oder gewohnt haben, oder Mitglied einer Rösrather Künstlervereinigung sind. Auch Künstlerinnen und aus den Rösrather Partnerstädten können teilnehmen. In begrenztem Umfang lässt die Stadt auch auswärtige Kunstschaffende aus der Region zu. Ein Thema für die diesjährige Ausstellung wird nicht vorgegeben.

Eingereicht werden können Bilder, Collagen, Fotos, Filme, Videos, Installationen oder plastische Arbeiten. Interessierte Künstlerinnen und Künstler können sich mit maximal drei Werken bewerben. Es werden nur Kunstwerke zugelassen, die bislang noch nicht in einer

Ausstellung „Rösrather Künstler/-innen“ ausgestellt wurden. Eine Fachjury wählt die Arbeiten aus. Dr. Jürgen Rembold stiftet wie in den Vorjahren drei Publikumspreise. Auch der im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Jurypreis wird beibehalten. Dieser ist durch die Unterstützung der Rembold Stiftung ebenfalls mit einem Preisgeld dotiert und wird durch eine Fachjury vergeben.

Die Bewerbung für die Ausstellungsreihe findet ausschließlich über ein Online-System statt. Der direkte Link zum Bewerbungsformular lautet: kfs.roesrath.de/form/2024.

Die Ausstellung „Rösrather Künstler/-innen“ wurde im Jahr 1980 ins Leben gerufen und wird seither jährlich durchgeführt. Die Zahl der sich bewerbenden Künstlerinnen und Künstler unterstreicht den hohen Stellenwert der Reihe. Allein im vergangenen Jahr gingen über 188 Beiträge ein, von denen es letztlich 61 Werke in die Ausstellung schafften. Mit mehr als 500 Besucherinnen und Besucher zählte die Ausstellung in 2023 zudem einen neuen Besucherrekord.

Bei Fragen zum Bewerbungsprozess steht die städtische Kulturbefragte Elke Günzel telefonisch unter 02205/802 123 oder per E-Mail an Elke.Guenzel@roesrath.de zur Verfügung.

Premiere: Sommerkino in Rösrath

Die katholische Kirche Rösrath veranstaltet in Kooperation mit der Engagierten Stadt und dem Projekt Artenvielfalt am Freitag, 30. August, ein Open-Air-Sommerkino im Innenhof von St. Nikolaus, Hauptstr. 68.

Gezeigt wird der Film „Everything will change“: Drei junge Menschen leben im Jahr 2054 in einer sterilen Welt, in der Tiere und Pflanzen größtenteils ausgestorben sind.

Als sie erfahren, dass es einmal eine Welt gab, die bunt und voller Artenvielfalt war, beschließen sie, sich auf eine Reise zurück in eine Zeit zu begeben, in der man all

das, was mit der Welt passiert ist, noch hätte verhindern können: In die 2020er Jahre.

Der preisgekrönte Film (2022) unter Regie von Marten Persiel ist eine gekonnte Mischung aus Fiktion und Dokumentation und zugleich ein aufrüttelnder Appell, unsere Erde mit all ihrer Vielfalt zu schützen.

Nach der Filmvorführung gibt es bei Popcorn und Softdrinks Raum zur Diskussion und Gelegenheit zum Austausch.

Start der Veranstaltung ist um 20 Uhr, bei Regen wird die Vorführung ins Augustinushaus verlegt. Eintritt frei.

WenDo - Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Für Mädchen und Frauen ab 16 Jahren

Jeden Tag werden persönliche Grenzen von Mädchen und Frauen missachtet oder überschritten. Oft bleibt ein Gefühl der Hilflosigkeit, Ohnmacht oder Wut. Daher ist es hilfreich, den Umgang mit grenzverletzenden Situationen zu trainieren.

In Zusammenarbeit mit der Frauenberatungsstelle Frauen-Zimmer e.V. in Burscheid bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Rösrath am 14. und 15. September einen WenDo

Grundkurs für interessierte Mädchen und Frauen ab 16 Jahren an. WenDo bietet verschiedene Strategien, um mit peinlichen, unangenehmen und bedrohlichen Situationen umzugehen.

Unabhängig von Alter und körperlicher Verfassung werden in dem Kurs Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstechniken geübt, um sich bei körperlichen Angriffen zu wehren und auch subtilen und verbalen Grenzverletzungen nicht sprach- und hilflos ausgeliefert zu sein. Es werden verschiedene Techniken gezeigt, um sich bei körperlichen Angriffen zu wehren. Körperliche Fitness ist

dafür nicht notwendig. Der Kurs wird durch die erfahrene Trainerin Petra Berg geleitet. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Das Angebot wird im Rahmen des Projektes „Runder Tisch gegen häusliche Gewalt im Rheinisch-Bergischen Kreis“ vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

14./15. September von jeweils 10 bis 15 Uhr
Turnhalle am Freiherr-vom-Stein Gymnasium Rösrath

Weitere Informationen und Anmeldung:

Frauenberatungsstelle Frauen-Zimmer e.V. Burscheid

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt im RBK
02174 1047

E-Mail: team@frauenberatung-burscheid.de

Gleichstellungsbeauftragte Stadt Rösrath

Elke Günzel
02205/802-123
E-Mail:
Elke.Guenzel@roesrath.de

Ein Besuch im Zoo...

Bewohner*innen von Haus Kleineichen genossen einen rundum schönen Tag

**„Ene Besuch im Zoo,
oh, oh, oh, oh,
Nä, wat is dat schön,
nä, wat es dat schön!“**

In den Refrain des berühmten kölschen Liedes mit Willy Millowitsch hätten wohl auch die Bewohner*innen des Haus Kleineichen eingestimmt. Denn der diesjährige Ausflug in den Kölner Tierpark am 8. August hielte einige Highlights bereit.

„Wenn de rin küss, siehste de Kamele...“ Schon beim obligatorischen Start des Rundweges bei den großen Trampeltieren war der kleinen Gruppe noch mobiler Bewohner*innen und den beiden Betreuer*innen die Freude anzusehen. Bei herrlichem Sonnenwetter genoss man den Spaziergang, vorbei an Zebras, Erdmännchen und Bären. Interessiert lasen die Bewohner*innen die Informationen über die Herkunft der jeweiligen Tiere. Im Madagaskarhaus konnte man pünktlich zur Fütterung die anmutigen Mongozmakis bewundern, was natürlich eifrig fotografisch festgehalten wurde. Auf dem weiteren Weg vorbei an den vielen Enten äußerte ein Bewohner humorvoll: „Hier sind wir in Entenhausen“, während bei den Störchen ein anderer auf Nachfrage scherzte: „Vielleicht haben mich ja auch die Klapperstörche gebracht – das weiß ich – nicht ...“ Am Hippodom begeisterte sich eine Betreuerin für die gewaltigen Flusspferde, die mit einem Gewicht von



Oben: Die Beschreibungen auf den Infotafeln werden genau studiert. Unten: Jungtiere bei den Tigern und Fütterungen im Madagaskarhaus werden begeistert fotografiert. Fotos M. Badorf

bis zu 3 t und ihrem riesigen Maul natürlich immer wieder beeindrucken. Ein Bewohner bemerkte daraufhin lachend, dass er in seinen jungen Jahren so ein Flusspferd hätte hochheben können. Bei leckeren Pommes, Currywurst und Eis, die bei einem Zoo-besuch nicht fehlen dürfen, ge-

noss die gut gelaunte Besuchergruppe schließlich eine Pause. Die Krönung des Zoobesuches waren jedoch die Amurtigerbabys, die am 19. April zur Welt gekommen sind. Die kleinen verspielten Raubkatzen – auch als Sibirische Tiger bekannt – ver- setzten die Bewohner*innen in

totale Begeisterung. Alle strahlten über das ganze Gesicht. Ein rundum (den Zoo) gelungener Tag, wie er älteren Menschen besonders die Begegnung mit Tieren bescheren kann. Um mit Willy Millowitsch zu schließen: „... dat is wunderschön!“

HAUS KLEINEICHEN
ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE



Teilhabe

Das Haus Kleineichen sucht

PFLEGEKRÄFTE*

... die ihren Beruf lieben.

* auch für die Nachtwache

... an kulturellen und sozialen Angeboten.
Positive Erlebnisse gepaart mit eigenen Erinnerungen
bringen Abwechslung und Zufriedenheit.



Mehr Infos: www.HausKleineichen.de





J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Dachreinigung & Versiegelung



Ist Ihr Dach 20, 30 oder 40 Jahre alt und bräuchte einen optisch neuen Glanz? Kein Problem! Denn mit unserer eigens entwickelten Versiegelung garantieren wir, dass nach der parentiefen Reinigung das Dach sich mit jedem Regen selbst reinigt! Die farbneutrale, nicht glänzende Versiegelung sorgt für langanhaltenden Schutz. Ein neues Dach zum Beispiel, verschmutzt ohne Versiegelung bereits nach 5 bis 10 Jahren, denn der Regen macht die Dachpfanne rau, offenporig und matt. Somit können sich Schmutz, Moos und Flechten in den Poren festsetzen. Das Dach wird von uns gereinigt, die Poren von allen Verschmutzungen befreit und im Anschluss grundiert und versiegelt.

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

02246 - 957 40 88

oder 0176 320 79 108



www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Hauptstraße 127
53797 Lohmar
Inhaber
A.Reinhardt

S.P.O.R.T Institut - Fünf Jahre Innovation in der angewandten Sportwissenschaft

Anzeige

Das S.P.O.R.T Institut, das für „Sports Performance Optimization and Research Technologies“ steht, feiert in diesem Jahr sein fünfjähriges Bestehen. Gegründet in Overath, hat sich das Institut als zentrale Anlaufstelle für die Forschung und Anwendung sportwissenschaftlicher Erkenntnisse etabliert. Mit einem interdisziplinären Ansatz verbindet es Theorie und Praxis, um innovative Lösungen für Herausforderungen im Bereich der Sport- und Gesundheitswissenschaften zu entwickeln.

In den vergangenen fünf Jahren hat sich das S.P.O.R.T Institut intensiv mit der Verbesserung von Versorgungsleistungen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen beschäftigt. Der Fokus liegt auf Prävention und Rehabilitation, insbesondere bei Patienten mit einem „besonderen Verordnungsbedarf“ (BVB) sowie einem „langfristigen Heilmittelbedarf“ (LHB). Diese Zielgruppen sind häufig von unzu-

reichender Versorgung betroffen, was ihre Lebensqualität erheblich beeinträchtigt.

Das Institut schließt diese Lücken durch gezielte Forschungsprojekte und praxisnahe Anwendungen. Kooperationen mit der Deutschen Sporthochschule Köln, verschiedenen Reha-Einrichtungen, Universitäten und Fachverbänden fördern einen interdisziplinären Austausch, der evidenzbasierte Ansätze ermöglicht. Die enge Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Ärzten erleichtert den Zugang zur relevanten Versorgung und trägt zur Optimierung der Behandlungsprozesse bei.

Ein zentrales Anliegen des Instituts ist die nachhaltige Verbesserung der Versorgungsstrukturen für Betroffene. Regelmäßige Studien erfassen nicht nur die Bedürfnisse der Patienten, sondern evaluieren auch die Wirksamkeit bestehender Therapiekonzepte. Ein herausragendes Beispiel ist die laufende Untersuchung zur Skalierung des TRIBAL-Program-

mes zur Behandlung von Long-COVID, unterstützt vom Bundesministerium. Diese Studie zielt darauf ab, innovative Versorgungsmodelle zu entwickeln und deren Implementierung in der Praxis zu fördern.

Darüber hinaus engagiert sich das S.P.O.R.T Institut aktiv in der akademischen Ausbildung zukünftiger Fachkräfte. Durch praxisorientierte Lehrveranstaltungen sowie Absolventenstellen und Doktorate werden Studierende auf die Herausforderungen im Bereich der angewandten Sportwissenschaft vorbereitet. Dies trägt nicht nur zur Qualitätssicherung in der Ausbildung bei, sondern fördert auch den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis.

Die Erfolge des S.P.O.R.T Instituts sind dem Engagement eines hochqualifizierten Teams unter der Leitung von Dr. Björn Haiduk zu danken. Die interdisziplinäre Zusammensetzung aus Sportwissenschaftlern und Physiotherapeuten ermöglicht einen ganzheitlichen

Ansatz bei komplexen Fragestellungen im Bereich Gesundheit und Rehabilitation.

Insgesamt hat sich das S.P.O.R.T Institut in den letzten fünf Jahren als unverzichtbarer Akteur im Bereich der angewandten Sportwissenschaft etabliert. Mit seinem klaren Fokus auf Forschung und praktische Anwendung leistet es einen bedeutenden Beitrag zur Verbesserung der Versorgungsqualität für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Das Jubiläum markiert nicht nur einen Rückblick auf erfolgreiche Projekte, sondern auch einen Ausblick auf zukünftige Herausforderungen im Spannungsfeld von Sportwissenschaft und Gesundheitsversorgung.

Das S.P.O.R.T Institut bleibt ein Leuchtturm für Innovationen in der Sport- und Gesundheitsforschung - bereit, neue Wege zu beschreiten und positive Impulse für die Gesellschaft zu setzen.

Sommerfest

WIR FEIERN UNSEREN
5. GEBURTSTAG



24 | 08 | 24

VON 15:00 BIS 18:00 UHR

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT
WIR FREUEN UNS AUF EUCH

Beirat lädt zum inklusiven Stadtspaziergang ein

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung lädt am Dienstag, 20. August, zu einem durch den Geschichtsverein geführten Stadtspaziergang ein. Die Teilnehmenden treffen sich um 14 Uhr am Parkplatz des Freibades in Hoffnungsthal. Der Weg führt zunächst zum Bademeisterhäuschen, an dem Robert Fahr vom Geschichtsverein auf die Geschichte des Bades blicken wird.

Anschließend geht es weiter zur alten Bunkeranlage in der Rottornallee, die ebenfalls besichtigt werden soll. Zum Abschluss kommt man dann im Eiscafé Mona Lisa auf dem Rathausplatz zusammen, um den Nachmittag ausklingen zu lassen. Der Beirat möchte mit dem Stadtspaziergang nicht nur auf die besonderen Bedarfe von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aufmerksam machen, sondern insbesondere auch das Miteinander fördern.



Stadtspaziergang 2023, damals startete die Tour am Schloss Eulenbroich.

Ob zu Fuß, mit Rollator oder Rollstuhl - jeder ist willkommen. Da die Teilnehmerzahl bei der Besich-

tigung des Bunkers beschränkt ist, wird um vorherige Anmeldung gebeten. Das geht formlos bei Janina Friedrich von der städtischen Seniorenberatung unter 02205/802 226 oder per E-Mail an janina.friedrich@roesrath.de. Sollte jemand aus zeitlichen oder sonstigen Gründen an dem Spaziergang nicht teilnehmen können, aber Interesse an einem gemeinsamen Austausch haben, kann man sich auch einfach später beim Treffen im Eiscafé dazu

gesellen. Dort wird man voraussichtlich gegen 16 Uhr eintreffen.

Es ist nicht der erste Stadtspaziergang, zu dem der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung einlädt. Im vergangenen Jahr führte der Spaziergang von Schloss Eulenbroich über Venauen nach Hoffnungsthal. Damals hatten 20 Personen teilgenommen und sich darauf verständigt, dass man das Angebot fortsetzen wird.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

Vorstellung des neuen Angebots: Friedhofscafé am Sommerberg

Die Trauerhalle auf dem Zentralfriedhof am Sommerberg wird zum Raum der Begegnung. Ab September möchten die Stadt und der Ökumenische Hospizdienst Rösrath mit Unterstützung der StadtWerke und des Seniorenbeirats ein offenes und unverbindliches Angebot für Trauernde schaffen, die den Austausch und Kontakt zu Menschen suchen, die in einer ähnlichen Situation sind. Das Angebot soll erstmals am 08. September an den Start gehen.

Im Vorfeld möchten wir Sie am Dienstag, 3. September, um 11

Uhr, zur Vorstellung des neuen Angebots auf den Zentralfriedhof Sommerberg (Am Sommerberg in Rösrath-Forsbach) einladen.

An diesem Termin wird auch die Scheckübergabe stattfinden. Die Dr. Rembold Stiftung übernimmt die Gründungspatenschaft in Höhe von 3.000 Euro, mit denen sich die Startkosten für das Friedhofscafé refinanzieren lassen.

Wir würden uns freuen, Sie zur Vorstellung des neuen Angebotes, dessen Idee durch breite Unterstützung realisiert werden konnte, begrüßen zu dürfen.



Dem Leben zuliebe

Balkonien als Klima- und Artenschützer

Inzwischen ist es Fakt: Die Temperaturen steigen weltweit, Regen wird zur Mangelware, Seen und Flüsse trocknen aus. Der Klimawandel ist spürbar. Menschen wie auch die Tierwelt leiden darunter. Vor allem in den dichtbebauten und versiegelten Städten quälen sich die Bewohner besonders in den Sommermonaten. Städte werden immer heißer und trockener, sodass auch viele unserer kleinsten Bewohner dieser Erde kaum eine Überlebenschance haben: Insekten.

Pflanzen - Turbo für Biodiversität

Viele, die in Wohnungen leben, meinen, sie könnten nicht viel für die Natur und die Artenvielfalt tun. Weit gefehlt, selbst auf dem kleinsten Balkon ist ein kleines Insektenparadies möglich. Eine Win-win-Situation für Mensch, Tier, Natur und zuletzt auch das

Klima kann geschaffen werden. Die Lösung ist ganz einfach: mehr Grün.

Pflanzen sehen nicht nur schön aus, sondern bieten Insekten wie Bienen, Hummeln, Schmetterlingen u.v.m. Lebensraum wie Nahrungsquelle zugleich. In Kübel gepflanzte Zwergrosen passen aufgrund ihrer kompakten Größe auf nahezu jeden Balkon. Ihre farbenprächtigen Blüten bieten Insekten mit ihren Pollen wahres Kraftfutter.

Aber auch andere Pflanzen, die ursprünglich nicht in unseren Gefilden beheimatet sind, können überaus nützlich eingesetzt werden. Die Lavendelheide schmückt den Balkon auf ihre eigene fernöstliche Art und bietet zahlreichen Lebenswesen Nahrung und Lebensraum. Tipps und Beratung dazu, welche Pflanzen sich ganz besonders eignen, finden Hobby-

gärtner in den Baumschulen vor Ort.

Gutes tun mit wenigen Handgriffen

Eine Pflanze, Erde und ein Topf - und fertig ist ein Plus für Klima, Mensch und Natur. Die positiven Effekte für die Artenvielfalt sind unbestreitbar. Zudem schaffen sie, was Mensch und Tier dringend benötigen. Pflanzen kühlen Städte ab. Ideal sind hierbei Pflanzen, die den klimatischen Bedingungen auch gewachsen sind. Vor allzu großer Hitze- und Sonnenbelastung sollten die Zwergkoniferen zwar geschützt werden, dennoch bieten sie mit ihrem Grün den gewünschten Verdunstungseffekt für das Klima. Für welche Pflanze sich auch immer entschieden wird, sei es Efeu, Heide, Zwergflieder oder japanischer Ahorn - das Klima freut es. So kann jeder sogar auf seinem Balkon ei-



Fotos: pixabay.com/Bund deutscher Baumschulen e.V./akz-o

nen kleinen Beitrag für Artenvielfalt und Klima leisten.

Wer mehr über die große Vielfalt von Pflanzen erfahren möchte, findet Informationen unter www.gruen-ist-leben.de (Bund deutscher Baumschulen). Hier findet man auch die Info, wo sich die nächste Baumschule befindet. (akz-o)

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Sorgenfrei entsorgen

Wir schaffen das
mit Containern für
**jede Anforderung und in
jeder Größe (1 bis 36 m³)**

**Baumischabfälle - Holz (A1-AIII) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Spermüll - usw.**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr
Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Entspannter durch den Alltag

Der TV Forsbach bietet unter der Leitung von Christina Botti, Mental- und Entspannungstherapeutin zwei Entspannungskurse ab Samstags nach den Sommerferien an. Schwerpunktmaßig wird die Progressive Muskelrelaxation (PMR)

vermittelt und angewendet. Dieses Verfahren gehört zu den wirksamsten und leicht zu erlernbaren Entspannungsmethoden. Sie kann vorbeugend zum Stressausgleich, aber auch bei Nervosität, innerer Anspannung und Leis-

tungsschwierigkeiten angewendet werden. Bei regelmäßigerer Anwendung entsteht ein bewussteres Körpergefühl, eine bessere Wahrnehmung und eine erhöhte Belastbarkeit.
Der Anfängerkurs findet wie folgt

statt: ab Samstag, 31. August, 11 bis 12 Uhr und der Kurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen von 9.45 bis 10.45 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.tvforsbach.de oder telefonisch unter 82611.

Neue Kurse des VGS Rösrath

Neustart der Fitness-, Rehasport - und Gesundheitskurse des VGS Rösrath

Sport, Spaß und Gesundheit lautet das Motto des VGS Rösrath.

Der Verein für Gesundheit und Sport e.V. Rösrath bietet seit fast 40 Jahren ein umfangreiches Angebot an Fitness- und Gesundheitskursen: Wirbelsäulengymnastik, Reha-Sport, Walking, Nordic-Walking, Bodystyling, Yoga, Osteoporosegymnastik, Herzsport und viele mehr.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Alle Kurse werden von Diplom SportlehrerInnen, bzw. speziell ausgebildeten Sportfachkräften geleitet.

Unser neuer Walking-Kurs für untrainierte Anfänger startet am 20. August und findet immer dienstags um 16.30 Uhr statt (ganz unkompliziert ohne Stöcke).

Durch das langsame Gehtempo ist der Kurs auch ideal für Teilnehmer mit Gelenkproblemen oder einigen Pfunden zu viel auf der Waage geeignet.

Darüber hinaus bieten wir drei weitere Walking und Nordic-Walking Kurse für jedes Fitnesslevel an.

Unsere Reha-Sportkurse (montags, dienstags und mittwochs) sind für die Teilnehmer komplett kostenlos, wenn eine ärztliche Verordnung vorliegt.

Mit viel Spaß und Lachen in unseren Kursen wird die Bewegung noch effektiver. Traditionell veranstaltet der Verein alljährlich Wanderungen, Radtouren und Grillfeste, von denen unsere Mitglieder immer wieder begeistert sind. In eini-



Fitness- und Wirbelsäulengymnastik. Fotos: VGS-Rösrath

gen Gruppen treffen sich die Teilnehmer auch zu privaten Unternehmungen.

Wir freuen uns auf weitere freundliche Teilnehmer jeden Alters und Fitnesszustandes. Interessierte können bei allen Kursen, nach vorheriger Absprache, jederzeit unverbindlich und natürlich kostenlos an einer Schnupperstunde teilnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Nähre Infos:
VGS Rösrath
Tel. 02205/919364
www.vgs-roesrath.de



Walkingkurs

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

Urnenbegräbnis im Wald: Das muss man zu den Kosten wissen

Wie teuer eine Bestattung wird, hängt von vielen Faktoren ab

Die Bestattung einer geliebten Person ist eine höchst individuelle Sache - auch was die Kosten betrifft. Bei einer Aeternitas-Umfrage gaben beispielsweise 34 Prozent der Befragten in Deutschland an, dass sie für die letzte Ruhe des Verstorbenen zwischen 2.000 und 4.000 Euro ausgeben würden. Ein Prozent der Befragten war hingegen bereit, mehr als 10.000 Euro zu bezahlen. Was eine Beerdigung genau kostet, hängt von vielen Faktoren ab. Ein Überblick über mögliche Posten am Beispiel Waldbestattung.

Bestatter und Grabkosten

Ohne Bestattungsunternehmen gibt es in Deutschland keine Beerdigung. Der Bestatter übernimmt unter anderem die Abholung des Verstorbenen, Versorgung und Bettung im Sarg, Überführung zum Krematorium und dann zur letzten Ruhestätte. Die Kosten sind direkt beim ausgewählten Anbieter zu erfragen. Für Urnenbeisetzungen, inzwischen die häufigste Form der Bestattung, ist die Kremierung Voraussetzung. Dessen Kosten werden oft über das gewählte Bestattungshaus abgerechnet. Wie hoch

die Ausgaben für ein Urnengrab an sich ausfallen, hängt ebenfalls vom Individualfall ab. Beim Anbieter FriedWald beispielsweise kauft man entweder Grabrechte für eine Einzelruhestätte, das ist der Platz für die Urne unter einem selbst ausgesuchten Baum; oder alternativ für einen ganzen Baum, unter dem mehrere Familienmitglieder oder Freunde beerdigt werden können.

Unter www.friedwald.de finden Interessierte eine konkrete Kostenaufstellung. Die Grabrechte für einen einzelnen Platz kann man ab 590 Euro erwerben, die für einen Baum ab 2.890 Euro. In beiden Fällen ist im Preis das Nutzungsrecht, der Eintrag im Baumregister sowie eine Urkunde als Grabnachweis enthalten. Die Beisetzungskosten in Bestattungswäldern von FriedWald betragen aktuell 450 Euro.

Zusätzliche Ausgaben

Weitere Kosten entstehen für die Trauerfeier, Todesanzeigen in der Zeitung und die Trauerkarten, die an Verwandte und Bekannte verschickt werden. Als letztes sollte man sich über die späteren Kosten für die Grabpflege informie-

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER
Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath
Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88

ren. Bei einer Baumbestattung in einem Friedhofswald entfällt die klassische Grabdekoration, anders als auf einem kirchlichen oder städtischen Friedhof, komplett. Im Frühling und Sommer ziehen dichtes grünes Blätterwerk, samtiges Moos und zarte Wild-

blumen das Grab. Im Herbst hingegen ist es raschelndes, buntes Laub und im Winter die Schneedecke. Die Bäume jedoch können mit einer Namenstafel zum Andenken versehen werden. Hierfür fallen zwischen 30 und 125 Euro an. (DJD)

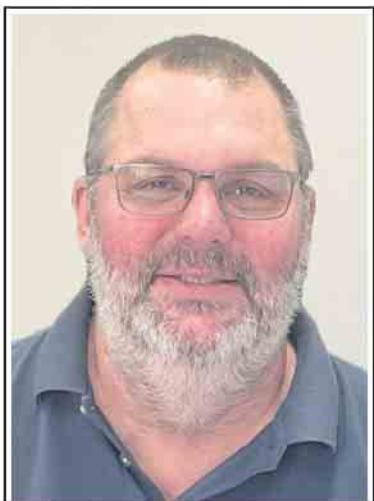


Urneneinsetzungen sind in Deutschland die häufigsten Bestattungsarten. Foto: DJD/Friedwald



In einer biologisch abbaubaren Urne geht die Asche des Verstorbenen irgendwann in den Waldboden über - eine schöne Vorstellung für viele Naturverbundene. Foto: DJD/Friedwald

Statt Karten



Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Thomas Lindenberg

* 15. Februar 1965
† 14. Juni 2024

Im Namen der Ehefrau und Familie Lindenberg

Lohmar Honrath, im August 2024

9. Overather Stadtfest - präsentiert von Hamacher SOLAR vom 30. August bis 2. September

Veranstaltet von „OVplus Stadtmarketing Overath e. V.“ und dem „Heimat- & Bürgerverein Overath e. V.“ feiert Overath auch in diesem Jahr rund um den ersten Sonntag im September das Stadtfest

Die Kirmes mit zahlreichen Kärrussels, Schaustellern und vielen Attraktionen für Jung und Alt findet traditionell von Freitag bis Montag An den Gärten statt.

Das gemütliche Weindorf als Ort der Ruhe zwischen Autoscooter und Musikfest hat sich von Freitag bis Sonntag mit seinen unterschiedlichen Ausstellern als fester Bestandteil der Veranstaltung etabliert. Ergänzt um ein breites kulinarisches Angebot findet es wie in den Vorjahren direkt neben dem Kulturbahnhof statt. Ein erweitertes Dekorationskonzept wird hier für ein neues Besuchererlebnis sorgen.

Auf dem Bahnhofplatz befinden sich die große Open-Air-Bühne und die spektakuläre Gaffel Factory, aus der die Besucher*innen mit kühlen Getränken versorgt werden. Beim Ausschank helfen ehrenamtlich Mitarbeiter*innen von Kreissparkasse Köln und VR



Bank eG, das designierte Overather Dreigestirn rund um Prinz Andreas, Jungfrau Timo und Bauer Rene, sowie die Handballabteilung des SSV Overath. „Ohne den ehrenamtlichen Einsatz von mehr als 100 Helfenden wäre so eine Veranstaltung nicht zu realisieren“, so Stephan Pörings,

der das Treiben rund um die Gaffel Factory koordiniert.

Das Stadtfest in der Overather Innenstadt öffnet zu folgenden Zeiten seine Pforten:

Freitag, 30. August, 15 bis 24 Uhr: Kirmes, Weinfest, Bühnenprogramm.

Samstag, 31. August, 15 bis 24 Uhr: Kirmes, Weinfest, Jeck im Sunnesching.

Sonntag, 1. September, 11 bis 22.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst, im Anschluss Kirmes, Weinfest, Vereinsmeile, Trödelmarkt, verkaufsoffener Sonntag. Montag, 2. September, 15 bis 22.30 Uhr: Familientag auf der Kirmes, Bühnenprogramm, Höhenfeuerwerk.

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm verspricht wie jedes Jahr das Musikfest auf dem Bahnhofplatz:

Freitagabend spielen zur Eröffnung des Stadtfests ab 20 Uhr die Bands WESTERNBEHAGEN (Westernhagen & BAP Coversongs) rund um Frontmann Jens Jüling und JACK IS BACK - in the name of rock'n'roll. Moderiert wird das Bühnenprogramm am Freitag von Alex Königsmann.

Samstag ist Party und es geht ab 15.11 Uhr die karnevalistische Post ab. Im Rahmen von „Jeck im Sunnesching“ und in Kooperation mit der Gaffel Brauerei gibt es ein bunt gemischtes

Programm. Mit dabei sind verschiedene Live-Acts und viele Overather Tanzgruppen, die ihr Können auf der Bühne zeigen. Unter anderem treten auf: Die kleine Tanzgarde Marialinden, Steinenbrücker Schiffermädchen Minis, Steinenbrücker Schiffermädchen, Tanzgarde der KGJM Marialinden, BEL AIR, Overather Kneipenchor, MILJÖ und MARCUS MEGA. Souverän wie immer durch den Tag führen Alessa und Hansi Ley und in den Pausen sorgt DJ Dominic dafür, dass die gute Stimmung nicht abreißt.

Der Sonntag startet traditionell um 11 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst auf dem Bahnhofplatz, der dieses Jahr unter der Überschrift: „Frieden fängt bei uns an!“ steht. Ab 12.30 Uhr gibt es einen Frühschoppen mit der Big Band Loope, bevor der Nachmittag unter dem Motto „Newcomer Day - Eine Bühne für den Overather Nachwuchs“ der Jugend gehört. Showtanz SSV Overath, die Zumba Kids aus dem Sülztal, OJO-Summergroove und die Heiligenhauser Fünkchen und Funken werden das Publikum begeistern. 80er, 90er und Schlager spielt danach DJ Mike. Das Bühnenprogramm wird kurzweilig moderiert von Mirko Hellendahl. In der Zeit von 13 bis 18 Uhr kann beim verkaufsoffe-

HAMACHER Solarstromanlagen mit Sachverstand präsentiert:

STADTFEST OVERATH 2024

30.08. - 02.09.

Kirmes | Vereinsmeile | Weinfest
Bühnenprogramm | Trödelmarkt
Ökumenischer Gottesdienst
Verkaufsoffener Sonntag

STADTFEST OVERATH



nen Sonntag in den Overather Geschäften ausgiebig geshoppert werden. Ganzjährig lädt der Trödelmarkt auf dem Steinhofplatz ein, wo nach Herzenslust gestöbert werden kann. Auf der Ver einsmeile am Busbahnhof präsentieren sich zwischen 12 und 16 Uhr Overather Vereine und Unternehmen.

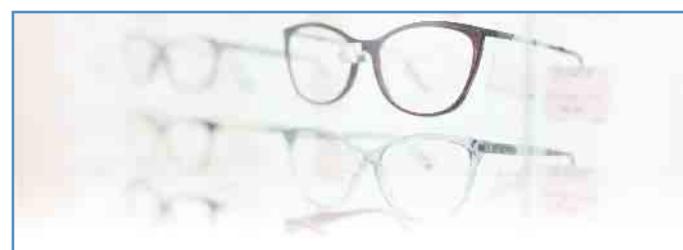
Der Montag steht im Zeichen der Familien und des Feuerwerks. Beim Familientag auf der Kirmes gibt es zwischen 15 und 21 Uhr viele Aktionen und Sonderpreise, bevor das große Höhenfeuerwerk den Himmel über Overath ab 21.15 Uhr zum Leuchten bringt. Auf der Bühne spielen ab 20 Uhr SIR WILLIAMS ihre sensationelle und spektakuläre Robbie Williams Tribute Show. „Durch zusätzliche Beschallungs- und Beleuchtungstechnik wird der Bahnhofplatz am Montag zum Festivalgelände“, so der Cheftechniker Daniel Wester. Verstärkte Sicherheitskontrollen an den Zugängen zum Eventgelände sollen auch dieses Jahr dazu beitragen, dass die Veranstaltung geordnet abläuft.

„Hierauf legen wir ein besonderes Augenmerk, denn unser Herzensanliegen ist, dass sich in Overath alle Gäste wohl und zu jeder Zeit sicher fühlen“, so Organisator Andreas Koschmann. Die veranstaltenden Vereine setzen wie in den vergangenen Jahren auf einen gut gestimmten Wettergott und freuen sich über zahlreiche junge und alte, kleine und große Besucher*innen in der Overather Innenstadt.

Ein großes Dankeschön vorab geht an die Partner und Unterstützer, ohne die das Overather Stadtfest mit dem kostenlosen Bühnenprogramm nicht möglich wäre: HAMACHER SOLAR, AVS-Verkehrssicherung, BROCK Immobilien, EVENTEC Koschmann & Wester, GAFFEL Kölsch, IDH - Innovative Dienstleistungen Habers, KREISSPARKASSE Köln, METALLBAU Stephan Pörings, REMONDIS Müllentsorgung und VR BANK Bergisch Gladbach-Leverkusen.

Organisatorisches

Ab Mittwoch, 28. August, ist die Straße An den Gärten bis Diens-



Moderne Augenoptik Horn in Overath
Sucht Verstärkung!

Augenoptiker/in

(m/w/d)

Teilzeit für Kundenberatung und Werkstatt

Es erwartet Sie ein nettes Team
und flexible Arbeitszeiten.

Melden sie sich gerne per Telefon oder E-Mail.
Wir freuen uns auf Sie!

moderne Augenoptik



Moderne Augenoptik Horn e.K.

Siegburger Str. 1 - 51491 Overath

Tel.: 02206-46 11

info@augenoptik-horn.de

www.augenoptik-horn.de

tag, 4. September, für den Verkehr gesperrt. Die Zufahrt zu den Ärzten und privaten Parkplätzen und Garagen ist nur außerhalb der Veranstaltungszeiten möglich. Auch der Schotterparkplatz in der Innenstadt steht in dieser Zeit nicht zur Verfügung. Die Taxispur am Busbahnhof wird gesperrt und auf die Parkspur

auf der gegenüberliegenden Straßenseite verlegt. Der Bereich Busbahnhof ist am Sonntag komplett gesperrt, Ersatzhaltestellen sind am Steinhofplatz und im Wendehammer Hammermühle eingerichtet. Danke allen betroffenen Anwohnern und Geschäftsleuten für ihr Verständnis!



Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK

Verantwortungsvoll vorsorgen!

Die DEVK-Risikolebensversicherung



DEVK-Geschäftsstelle Rösrath Forsbach
Mathias Heppner

Bensberger Str. 304 | 51503 Rösrath
Tel: 02205 8942125

Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr. 09.00–13.00Uhr
Di. auch bis 18:00 Uhr



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 30. August 2024
Annahmeschluss ist am:
26.08.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Marc Schönberger
FDP Andrea Büscher
DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe
SPD Martina Kreck

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath, Zustellung ohn-
rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pres-
sematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irri-
türlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressemate-
rials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre
Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-roesrath.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge,
Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme,
Kinospots, Produktfilme...) kennen.
Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Lohmar oder Overath

Für eine Fam. suchen wir ein EFH,
DHH oder Reihenhaus, gerne in einer
ruh. Wohnstraße mit guter Anbindung
an den Schulverkehr.
Preis: offen

Immobilien-Leibrente

Sie möchten in Ihrer Immobilie
wohnen bleiben u. zusätzlich noch
eine lebenslange Rente beziehen oder
eine Einmalzahlung erhalten?
Wir beraten Sie gerne im Detail!

Overath + 15 km Umkreis

Für einen vorgemerkt Kunden su-
chen wir ein EFH mit einer Wfl. ab
130 m² und mind. 4-5 Zimmern, Grund-
stücksgöße ab ca. 300 m².
Preis bis ca. 580.000,- €

Nähe Lohmar

Für ein Ehepaar suchen wir eine Eigen-
tumswohnung, idealerweise im EG mit
Terrasse am Wohnbereich, Wfl. ca. 90
m² und 2-3 Zimmern.
Preis bis 300.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40



VERSCHIEDENES

2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und
Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-,
Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig,
Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-,
Gold-, Antikschnuck, Zahngold, Altgold, Armband-
u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser,
Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen,
Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche,
Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck,
auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe.
Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme
gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241 844 11 50 oder 0163 79 77 983

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

...



Das
schottische
Nationaltier
ist das
Einhorn.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE



BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 16. August**Elefanten-Apotheke**

Hauptstraße 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

Samstag, 17. August**Alte Apotheke**

Heidestraße 5, 51147 Köln, 02203/64014

Sonntag, 18. August**Apotheke 1 plus**

Frankfurter Straße 589, 51145 Köln, 02203/935430

Montag, 19. August**Bären-Apotheke**

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach, 02204/61701

Dienstag, 20. August**Rather Burg-Apotheke**

Rösrather Straße 597, 51107 Köln, 0221/864051

Mittwoch, 21. August**Paracelsus Apotheke**

Friedensstraße 55a, 51147 Köln, 02203/28186

Donnerstag, 22. August**Hubertus-Apotheke**

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Freitag, 23. August**Park-Apotheke in der Schlossgalerie**

Schlossstraße 47, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/7676787

Samstag, 24. August**Königsforst Apotheke**

Rösrather Straße 663, 51107 Köln, 0221/861426

Sonntag, 25. August**Hirsch Apotheke**

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Montag, 26. August**St. Rochus-Apotheke**

Hohkeppeler Straße 19, 51491 Overath, 02206/3155

Dienstag, 27. August**Glückauf-Apotheke**

Olper Straße 31, 51491 Overath, 02204/71010

Mittwoch, 28. August**Heide-Apotheke**

Pastor-Biesing-Straße 2B, 53797 Lohmar, 02246/913650

Donnerstag, 29. August**Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG**

Hauptstraße 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Freitag, 30. August**Schwanen-Apotheke**

Kaiserstraße 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203/25587

Samstag, 31. August**Adler Apotheke Bensberg**

Schloßstraße 72, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/54747

Sonntag, 1. September**Hubertus-Apotheke**

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher NotdienstDr. Herbert Dreesen, Herrenhöhe 1, 51491 Overath, 02206/5464
Nach vorheriger telefonischer**Absprache**

Dr. Klaus Eckert, Wahlscheider Straße 23 A, 52797 Lohmar-Wahlscheid, 0177/2192074



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **0800 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **0800 123 99 00**



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	





RÖSRATH

feiert

SONNTAG, 1.9.2024

STADTFEST (11-18 Uhr) und
VERKAUFSOFFENER SONNTAG (13-18 Uhr)

AUF DER HAUPTSTRASSE IN RÖSRATH
UND BEI **Höffner** IN KLEINEICHEN



Gemeinsam
für Rösrath

weitere Infos unter:
www.gemeinsam-fuer-roesrath.de

